


Papiernes Impfen

INTERNATIONAL CERTIFICATE OF VACCINATION OR REVACCINATION AGAINST YELLOW FEVER
CERTIFICAT INTERNATIONAL DE VACCINATION OU DE REVACCINATION CONTRE LA FIEVRE JAUNE
INTERNATIONALE BESCHEINIGUNG ÜBER IMPFUNG ODER WIEDERIMPfung GEGEN GELBFIEBER

This is to certify that
Je soussigné(e) certifie que
Hiermit wird bescheinigt, daß } _____ date of birth
né(e) le } _____ sex
Geburtsdatum } _____ sexe
Geschlecht } _____
whose signature follows
dont la signature suit
dessen/deren Unterschrift folgt } _____

has on the date indicated been vaccinated or revaccinated against yellow fever.
a été vacciné(e) ou revacciné(e) contre la fièvre jaune à la date indiquée.
zu dem angegebenen Zeitpunkt gegen Gelbfieber geimpft oder wiedergeimpft worden ist.

Date Datum	Signature and professional status of vaccinator Signature et titre du vaccinateur Unterschrift und berufliche Stellung des impfenden Arztes	Manufacturer and batch no. of vaccine Fabricant du vaccin et numéro du lot Hersteller und Chargen-Nr. des Impfstoffes	Official stamp of vaccinating centre Cachet officiel du centre de vaccination Dienstsiegel der Impfstelle
1 18. Dez. 97 2	<i>Ceyl</i> <i>H.P.</i>	STAMARIL® Pasteur Mérieux MSD 115017-3	
			1 2

Ich war heute mit meinem uralten Impfpass in der [tropenmedizinischen Amulanz](#) der Charite und habe mich gegen allerlei Exotisches impfen lassen.

Mit der Digitalisierung ist es nicht weit her. Ich kann mich zwar über [Doctolib](#) anmelden und Dokumente hochladen, was ich auch tat, aber die können das da nicht herunterladen. Zudem muss man alles noch mal per Hand machen: Den Fragebogen gibt es zwar auf der Website, aber man kann online das pdf nicht ausfüllen, sondern müsste es ausdrucken, ausfüllen und dann wieder einscannen... halt, nein, man kann es nirgendwohin verschicken, sondern müsste es in Papierform mitnehmen.

Wird sich das irgendwann ändern? Ich fürchte nicht. Immerhin habe ich dort keine Faxgeräte gesehen. Aber vermutlich habe ich nur nicht genau genug hinschaut.